

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 26 (1972)

Heft: 9: Wohnungsbau = Construction d'habitation = Dwelling construction

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

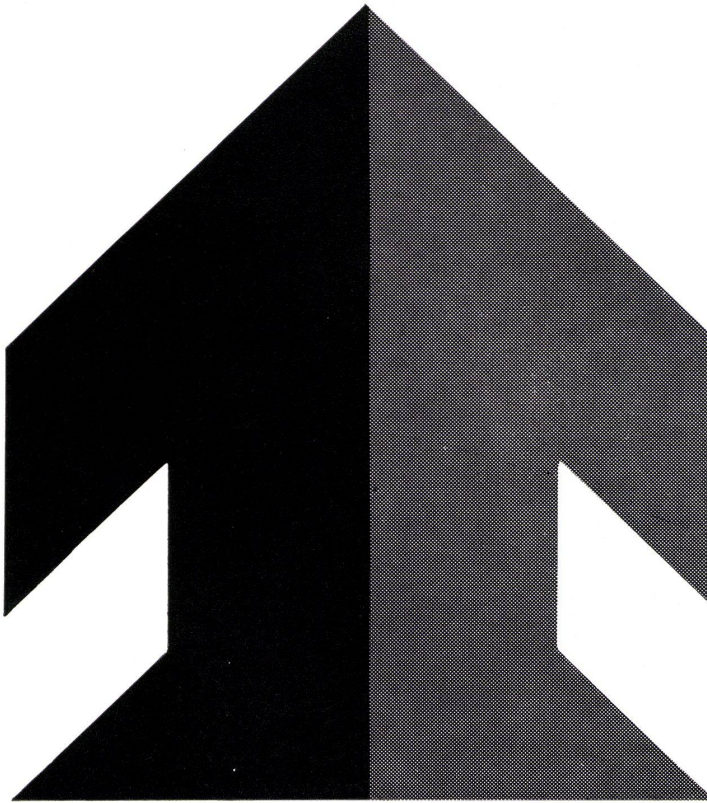
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

8 SAIE



Ente Autonoma per le Fiere di Bologna
in Zusammenarbeit mit:
Associazione italiana Prefabbricazione
per l'edilizia industrializzata A. I. P.

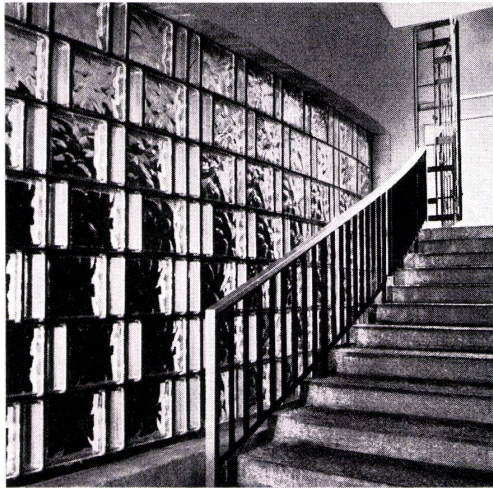
Internationaler Salon der Industrialisierung des Baugewerbes

7. – 15. Oktober 1972
Bologna (Italien)

Industrialisiertes Bauwesen ■ Vorfertigungssysteme ■
Maschinen und Maschinerie für Baustellen ■ Baustoffe ■
Material und Erzeugnisse für Fertigstellung – Türen und
Fenster und ähnliche Produkte ■ Baukeramik ■
Maschinen und Ausstattungen für die Ziegelindustrie
und die Keramikindustrie – Technische Apparaturen
und Anlagen

Auskünfte:

Ente Fiere – SAIE – 40127 Bologna – Via Ciamician 4
Telefon 051 51 62 45



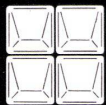
Glasbausteine eignen sich sehr gut für Treppenhäusabschlüsse. Stabile Bauart dank den bewährten armierten Zementmörtelfugen. Glasbausteine, in vielen Strukturen lieferbar, lassen dem Licht freien Durchlass. Sie bieten einen starken Schutz gegen Feuerausbreitung und sind mühelos sauber zu halten.

Verlangen Sie unverbindlich Vorschläge und Kombinationszeichnungen.

Spezialfirma für Glasbetonbau
8004 Zürich, Feldstrasse 111
Tel. 01 3986 63 und 2378 08

**SCHNEIDER
+ SEMADENI**

8004 ZÜRICH



TEAMWORK

wird bei uns gross geschrieben. Und für ein neues Team und für neue Aufgaben suchen wir einen praxiserfahrenen

Innenarchitekten

und einen zuverlässigen

Innenausbau-Zeichner

Wir realisieren laufend interessante Projekte auf den Gebieten des neuzzeitlichen Innenausbau, Ladenbau, Restaurant- und Hotelausbau sowie Bar- und Buffetanlagen. Dementspre-

chend sind auch Ihre und unsere Ansprüche: Wir verlangen selbständige Projektierung und bieten neben Pensionskasse und weiteren Sozialleistungen das entsprechende Gehalt. Nehmen Sie bitte direkt mit Herrn Gysi persönlich Kontakt auf. Und vergessen Sie nicht: Teamwork wird bei uns gross geschrieben.

GYSI

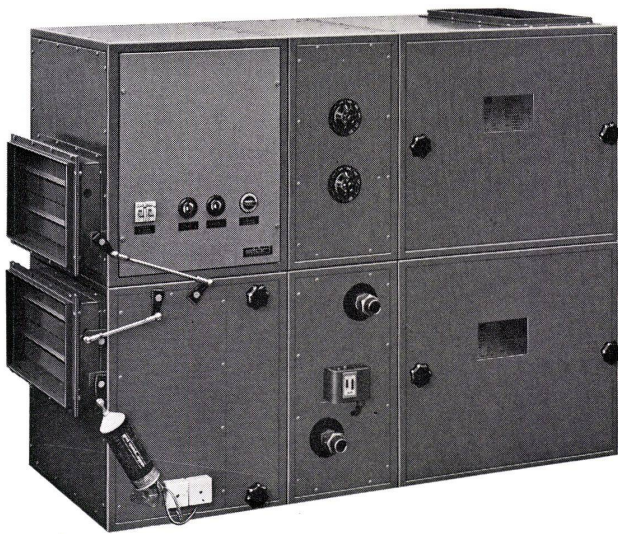
Gysi AG 5001 Aarau
Weihermattstrasse 90
Tel. 064 - 2228 42

Orion

NORM Schwimmbad

Lüftungsgeräte

SERIE MF/FS



automatische Regulierung für Frischluftzufuhr, Luftfeuchtigkeit und Temperatur im Hallenbad.



ORION WERKE AG ZÜRICH
 Hardturmstr. 185 8037 Zürich
 Tel. 01 / 42 16 00 Telex 54889

Produktinformation

Doppelwandige Stahltüren

Die neue 40 mm starke Stahltüre Norm® hat ein doppelwandiges Türblatt aus elektrolytisch verzinktem vierseitig gefälztem Stahlblech mit dazwischenliegender, feuchtigkeitsbeständiger Isolierfüllung. Sie wirkt deshalb schalldämmend und hat auch keinen metallischen Klang. Die Türe kann auf Wunsch mit Glaseinsatz, Ventilationsgittern oder weiteren technischen Installationen ausgerüstet werden. Sie wird mit verschiedenen Rahmenarten geliefert und eignet sich besonders für Abschlußorgane bei Hauseingängen, aber auch für Türen in Industriebauten oder Bauten der öffentlichen Hand wie Reservoirs, Trafostationen, Umweltschutzanlagen usw.
 Metallbau AG, 8047 Zürich

Vogelabstoßende Farben

Die neuentwickelte vogelabstoßende Farbe ist ungiftig, bleibt weich und eignet sich deshalb für den Anstrich von Bürohochhäusern, Wohnblocks, Hotels, Schulen usw. Sie wird in verschiedenen Farben einschließlich Silberfarben angeboten und mit dem Pinsel verarbeitet.
 Fishery Research and Development Corporation Ltd., 1200 Genf

Ein neuer Helfer

Letzten Herbst wurde der Luzerner Presse der zum Patent angemeldete Ewig-Installationswaschtisch vorgestellt. Das Interesse der Fachleute war sehr groß. Erfreulich ist die Tatsache, daß im Januar 1972 ein Exklusivvertrag mit dem schweizerischen Großhandelsverband der sanitären Branche abgeschlossen werden konnte. Bereits war es auch möglich, das deutsche Patent mit einem sechsjährigen Gebrauchsmusterschutz anzumelden. Das Schweizer Patent wurde dieser Tage erteilt; interessiert meldeten sich aus allen angrenzenden Ländern die Baufachleute, wobei sogar Griechenland erwähnt werden darf.
 Bei der Erfindung handelt es sich um ein absolut neues Verfahren in

der Montage von Badezimmereinrichtungen für unsern Standard. Nach vielen Versuchen gelang es, die komplette Badezimmerinstallation in einem formschönen Waschtisch einzubauen, der nur durch zwei Kupplungshahnen verbunden wird, das heißt, für ein normales Badezimmer ist die Kalt- und Warmwasserzuleitung nur noch je einmal hinzuzuführen. Denn die Badebatterie samt Duschenumstellung, Waschtischbatterie und WC-Hahnen-Anschluß ist bereits am Waschtisch montiert.

Die Verkürzung der Roh- und Fertigmontage dank eingebauter Installation und eingebauten Armaturen wird beim heutigen Mangel an qualifizierten Fachkräften von allen Installateuren sehr geschätzt.

Wesentliche Vereinfachungen ergeben sich auch für Maurer und Plattenleger, selbstverständlich aber auch schon in der Planung beim Architekten.

Einfach und zeitsparend kann somit mit geringem Aufwand ein schönes Badezimmer in kürzester Zeit erstellt werden, auf Wunsch auch mit Doppelwaschtisch, der auch nur zwei Wasseranschlüsse benötigt.

Es war ein weiter Weg von den ersten Tests in der engen Garage dazumal in Kriens bis zum heutigen Fabrikationsbetrieb. Viele technische Abklärungen waren nötig, Prüfungen durch die technische Kommission des Großhandelsverbandes und durch die Prüfstelle des Wasserwerkes der Stadt Zürich die sogenannte Installationskontrolle. Doch nun ist es so weit, daß sich der selbst aufgebaute Betrieb zeigen darf.

Aus der einstigen Schmiede entstanden helle, freundliche Räume für die Herstellung der Ewig-Installationswaschtische. Die Gebäulichkeiten gliedern sich in eine Lagerhalle, einen Büroraum sowie einen praktisch eingerichteten Werkstattraum, in dem nun heute eifrig gelötet, montiert und wie vorgeschrieben jeder Waschtisch auf 10 atü geprüft wird. Die Ewig-Waschtische werden von hier an alle schweizerischen Großhändler der sanitären Branche verteilt, von wo sie dann über den Installateur auf die Baustellen gelangen. Die Wahl der Waschtische ist sehr groß, das heißt, die Waschtischfläche ist immer in Weiß gehalten, wobei die eingebauten Stahlbecken in zehn Farben erhältlich sind; erwähnenswert ist die Formschönheit der Becken, sicher aber auch der ganze Waschtisch.

Walter Etter, Installations- und Waschtischbau, Luzern.

